

Neue Seniorenwohnungen:

„Stadtwohnen Hagebölling“

Seniorengerechtes Wohnen in ruhiger Lage in der City.



Das Dorf am Hagebölling

Das „Dorf am Hagebölling“ schreibt seine Erfolgsgeschichte weiter. In der historischen Kornbrennerei und den neuen Häusern am Hang des Gevelsberger Ennepetales ist vielen älteren Menschen ein neuer Lebensmittelpunkt erwachsen, der sich größter Beliebtheit erfreut. Hier ist eine lebendige offene Gemeinschaft entstanden, die sich nicht abgrenzt, sondern kulturelle Angebote für alle bereit hält, und in der die Gevelsberger täglich ein und aus gehen. Seit Gründung 1997 in der Trägerschaft der Theodor Fliedner Stiftung erfährt das „Dorf am Hagebölling“ derart wachsende Nachfrage, dass schon 2003 auf dem Gelände Am Hagebölling 1 ein Anbau geschaffen wurde. Und noch immer wächst die Warteliste von Interessenten beständig.

Aber nicht nur nach Pflegeplätzen fragen uns immer mehr Menschen nach, sondern auch das seniorengerechte Wohnen zur Miete in unserem Dorf ist für eine wachsende Zahl von älteren Menschen aus dem Ennepe-Ruhr-Kreis und darüber hinaus attraktiv. Schon bald

sah sich die Theodor Fliedner Stiftung erneut in der Pflicht, für die vielen Nachfragenden eine Lösung zu finden.

Ein weiterer Ausbau des Dorfes – etwa ein Aufstocken der Mietwohnhäuser am Hagebölling – entspricht jedoch nicht der Philosophie der Stiftung, die komplexe Großeinrichtungen ablehnt und für ältere Menschen ein Höchstmaß an Normalität ermöglichen will.

Die Lösung sollte sein, das bewährte Konzept des betreuten Wohnens für Ältere an anderer Stelle, aber in enger Anbindung an das Dorf am Hagebölling fortzusetzen.

Diese Lösung ist gefunden worden. Sie heißt „Stadtwohnen Hagebölling“.



Die Lage

„Stadtwohnen Hagebölling“ - Das ist seniorengerechtes Wohnen in ebenso guter und ruhiger wie auch zentraler Lage im Herzen der Stadt Gevelsberg.

Auf einem Hügel gelegen, mit Blick auf einen kleinen Park entstehen im völlig umgebauten ehemaligen Gevelsberger Krankenhaus 29 moderne seniorengerechte Mietwohnungen.

Von hier, der Hochstraße, sind es nur 150 Meter hinter bis zum Zentrum Gevelsbergs. Denn hier liegt gleich die Mittelstraße, die zentrale bunte Einkaufsstraße mit ihrem regen Leben und vielen kleinen Geschäften, die schon in der nächsten Zeit noch fußgängerfreundlicher und verkehrsberuhigter werden wird, wenn der Bau des groß angelegten Umgehungstunnels fertig gestellt ist.

So lädt der Park um die Wohnungen herum zum Verweilen und auch als nachbarschaftlicher Treffpunkt ein, andererseits bietet sich die nahegelegene Einkaufsstraße jederzeit zu einem kleinen Bummel an.

Diese Form von zentralem und zugleich ruhigem Woh-

nen bietet den Mieterinnen und Mietern ein Höchstmaß an Wahl- und Gestaltungsmöglichkeit innerhalb ihres unmittelbaren Wohnumfeldes.

„Stadtwohnen Hagebölling“ in der Hochstraße heißt aber auch, dass die Verbindung zum renommierten „Dorf am Hagebölling“ hergestellt ist. Dies kommt zum Ausdruck durch die Anbindung an die kulturellen und betreuenden Angebote des Dorfes am Hagebölling. Hierfür, z.B. zur Teilnahme am regelmäßigen evangelischen und katholischen Gottesdienst, steht ein Shuttle-Bus zur Verfügung, wird auch Personal aus dem „Dorf am Hagebölling“ die Mieter vor Ort begleiten, wo dies gewünscht wird.



Stadtcafé

Zum dem Anspruch, größtmögliche Normalität für die Mieterinnen und Mieter anzubieten, gehört es, ihren Wunsch nach Abwechslung und Begegnung zu berücksichtigen. So gehört ein regelmäßig geöffnetes Stadtcafé im Parterre des Hauses zum festen Bestandteil des Angebotes.

Das neue Stadtcafé ist großzügig und hell, verfügt über eine große Außenterrasse und ist für alle geöffnet, das heißt natürlich auch für externe Besucher und Gäste. Das Stadtcafé soll, wie sein Name zum Ausdruck bringt, ein Ort für Menschen in der Stadt sein, die Lust haben, in der Hochstraße zu verschmausen, bei Café und Kuchen oder beim Samstagseinkauf auf einen zünftigen Eintopf einzukehren.

Internetcafé

Dass wir im globalen Dorf wohnen, hat sich herumgesprochen. Jedoch haben längst nicht alle Menschen Zugang zum grenzenlosen Internet.

Gerade ältere Menschen benötigen und wünschen aber oft nicht nur den technischen, sondern auch einen inhaltlichen Zugang zum Internet.

Genau dies wird das „Internet-Café“ anbieten. Im Stadtwohnen Hagebölling wird für die Mieterinnen und Mieter des Hauses auf Wunsch Anleitung, Einführung und Begleitung in dieses zeitgemäße Medium angeboten. Aber auch Recherche-Dienste im Internet können hier ausgeführt werden.

Sowohl eine Räumlichkeit als auch die geeignete moderne Technik wird hierfür zur Verfügung stehen. Hier können die Mieter eigenständig im Internet surfen, aber auch Texte schreiben und verarbeiten und Emails empfangen und senden.



Betreutes Wohnen

„Wie möchte ich im Alter leben?“ Bequem und komfortabel, eingebunden in eine gute Nachbarschaft, unabhängig und frei von lästigen Pflichten. Kurz gesagt: So unabhängig wie möglich. Aber auch: So sicher wie möglich. Zu wissen, es ist immer jemand erreichbar, wenn Hilfe vonnöten ist. Um diesen Bedürfnissen gerecht zu werden, bieten wir den Mieterinnen und Mietern das „Betreute Wohnen“ an.

Ein zusätzlicher Service-Vertrag enthält ein ganzes Paket von Betreuungsdienstleistungen. Er beinhaltet für monatlich 95 Euro pro Person und 35 Euro für jede weitere Person innerhalb der Wohnung folgende Dienstleistungen:

- Begrüßung beim Einzug und persönliche Einführung
- Kulturelle Angebote im Haus und Fahrten zu besonderen Veranstaltungen im „Dorf am Hagebölling“
- Nutzung der Gemeinschaftsräume sowie des Internetcafés

- Notruffeinrichtung und -bereitschaft rund um die Uhr sowie Einübung des Notrufes
- Regelmäßige Sprechstunde zu Kosten und Leistungen
- Hilfe bei der Antragsstellung für Pflegeleistungen
- Unterstützung bei der Koordination verschiedener ambulanter Dienstleistungen
- Hilfe im Umgang mit Ämtern und Institutionen
- Unterstützung bei der Anschaffung von Pflegehilfsmitteln
- Bevorzugte Aufnahme im Bedarfsfall ins Dorf am Hagebölling.

Leistungen gegen Entgelt:

- Einkäufe
- Medikamentenbeschaffung
- Wohnungsreinigung, Wäschereinigung
- Mahlzeitendienst
- Wohnungsservice bei Abwesenheit
- Nutzung der Festsäle des „Dorfes am Hagebölling“, auf Wunsch Partyservice
- Autostellplatz.



Daten Zahlen Fakten

Sowohl die 29 zwischen 39 m² und 69 m² großen Wohnungen und Appartements als auch alle Zugänge sind barrierefrei. Man kann mit einem handläufigen Rollstuhl problemlos rangieren. Sie verteilen sich auf drei Ebenen, die alle mit dem Fahrstuhl erreichbar sind. Fast jede Wohnung hat einen Balkon mit Blick auf einen kleinen Park. Die Wohnräume sind mit hochwertigem Laminat ausgelegt, die Bäder sind behindertengerecht ausgestattet.

Ein Kabelanschluss gehört zur Grundausstattung. Zusätzlich zur eigenen Wohnung stehen allen Mietern folgende Räume zur Verfügung: Ein Keller bzw. ein Abstellraum pro Wohnung, ein Gemeinschaftsraum, öffentliches Café im Erdgeschoss, Internetcafé.

Außerdem halten wir 2 Gästewohnungen vor, die zeitweise angemietet werden können, z.B. für Angehörige. Ein weiterer Vorteil für die Mieter: Der Hausmeister wohnt selbst im Haus.

Der Quadratmetermietpreis beträgt 9,90 Euro zuzüglich Heizkostenpauschale in Höhe von 41 Euro und Betriebskostenpauschale in Höhe von 52 Euro monatlich.

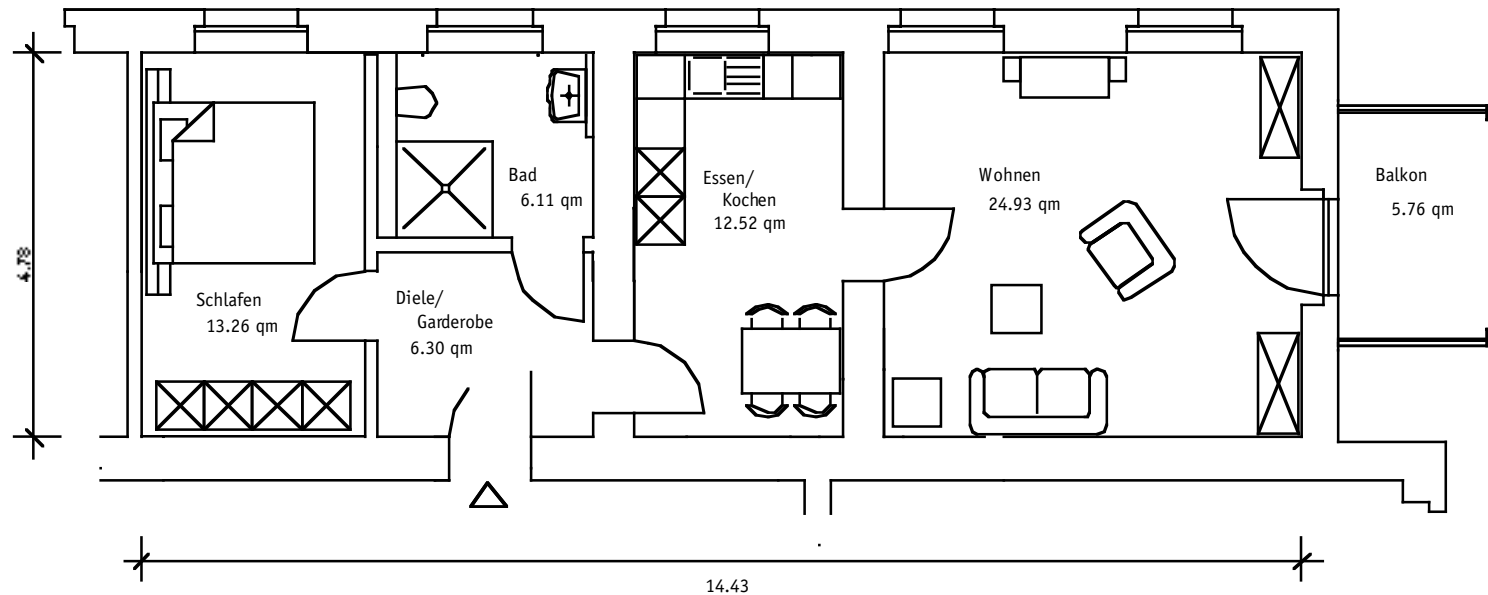
Beispielrechnung:

Wohnung 39 m² / 1 Person

Mietpreis:	386,10 Euro (9,90 Euro/m ²)
Heizkostenpauschale:	41,00 Euro
Betriebspauschale:	52,00 Euro
Service-Vertrag	95,00 Euro
Gesamtkosten:	574,10 Euro



Grundriss-Beispiel: **2-Raum-Appartement**, ca. 66 m²

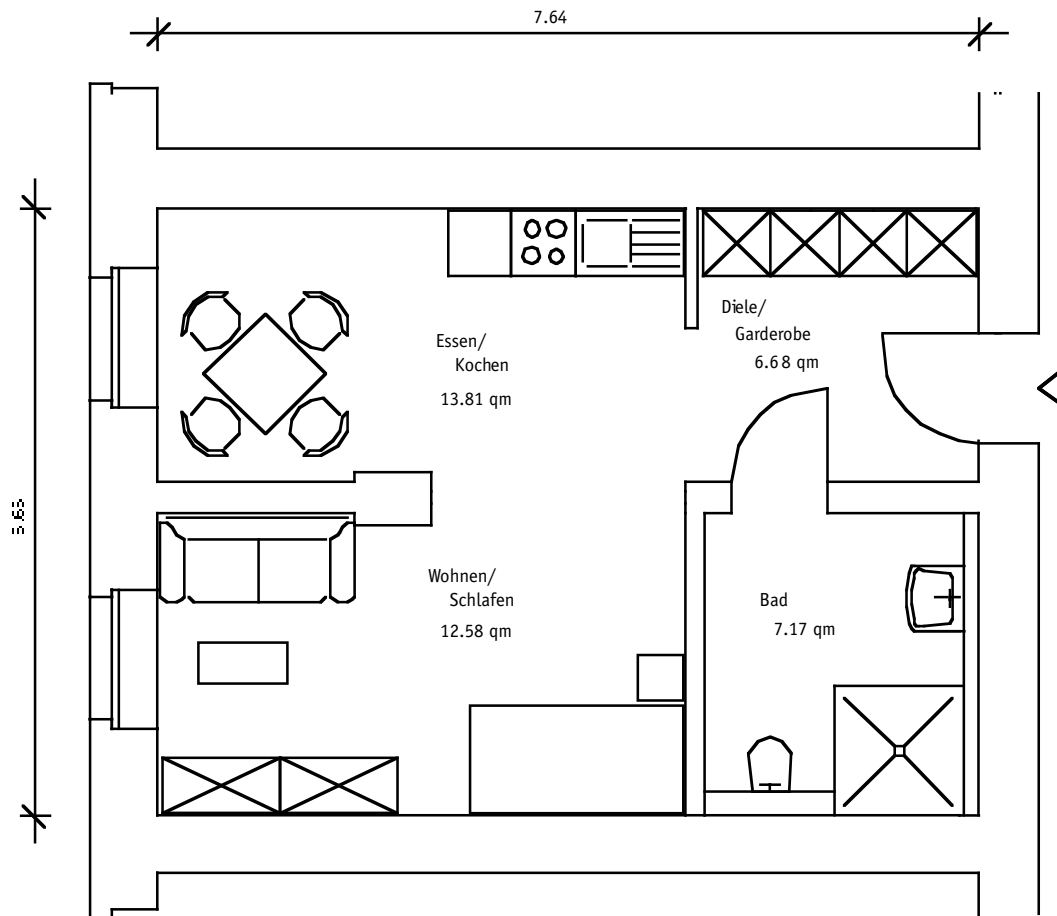


Wohnung 1 im Sockelgeschoss



Grundriss-Beispiel:

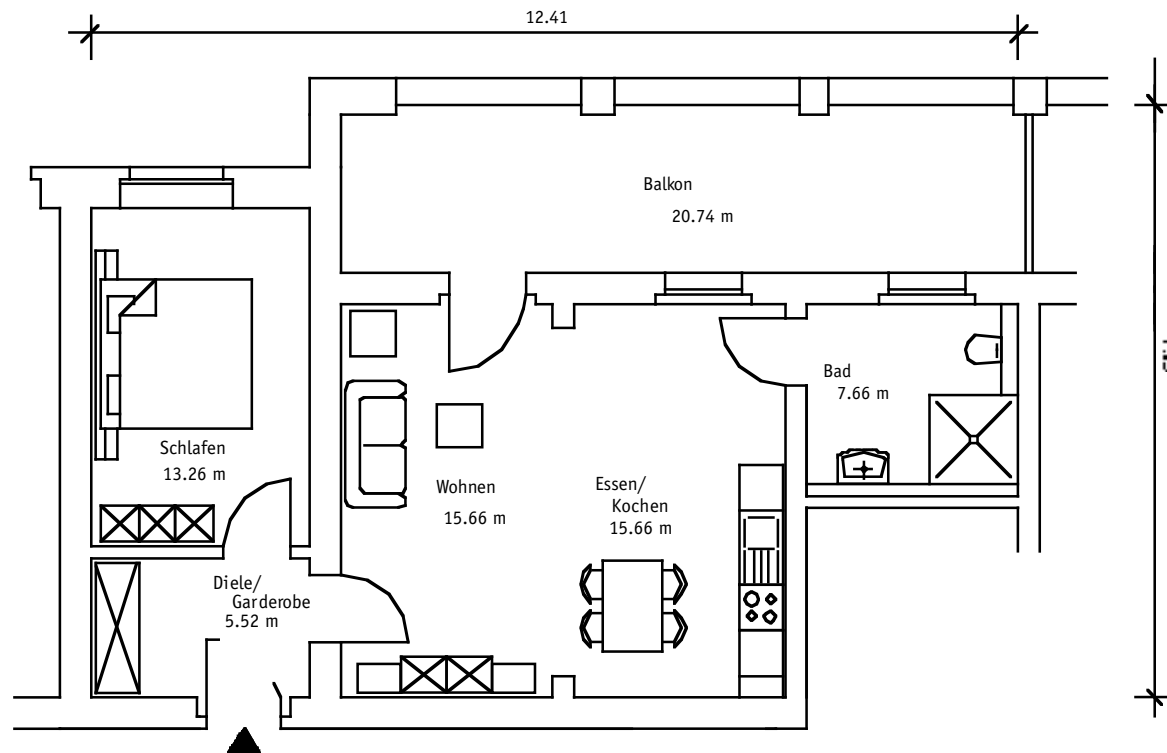
1-Raum-Appartement,
ca. 41 m²



Wohnung 2 im Sockelgeschoss



Grundriss-Beispiel: **2-Raum-Appartement**, ca. 68 m²

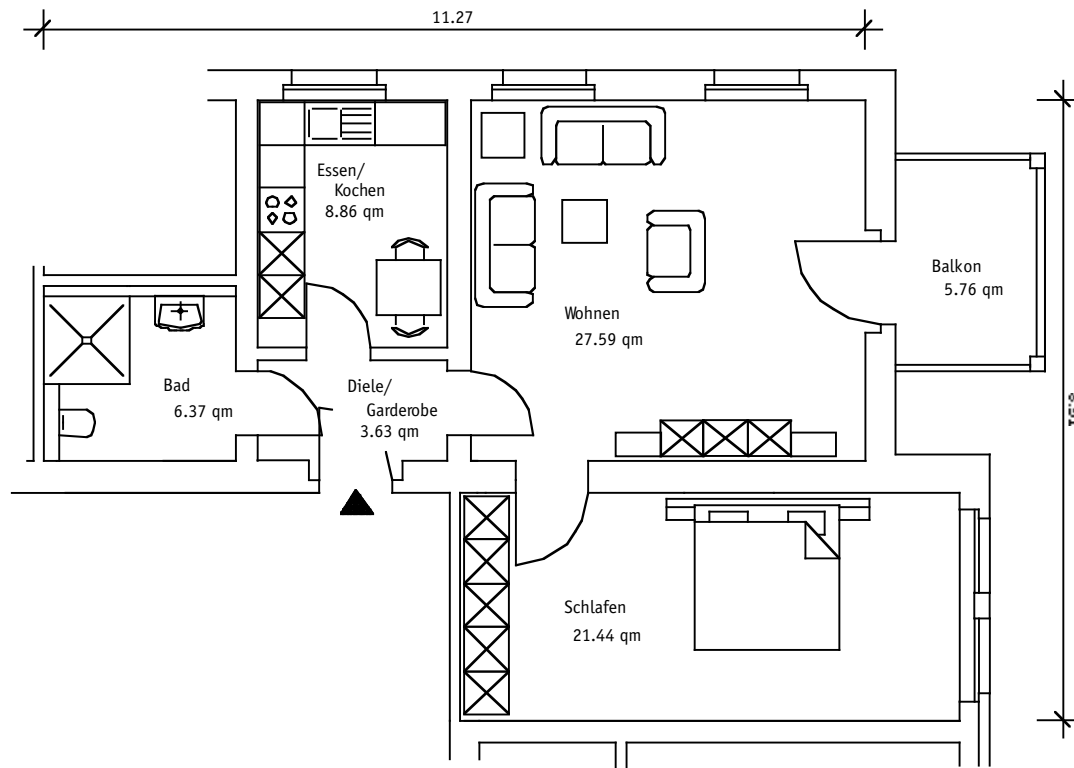


Wohnung 2 im Erdgeschoss



Grundriss-Beispiel:

2-Raum-Appartement,
ca. 71 m²

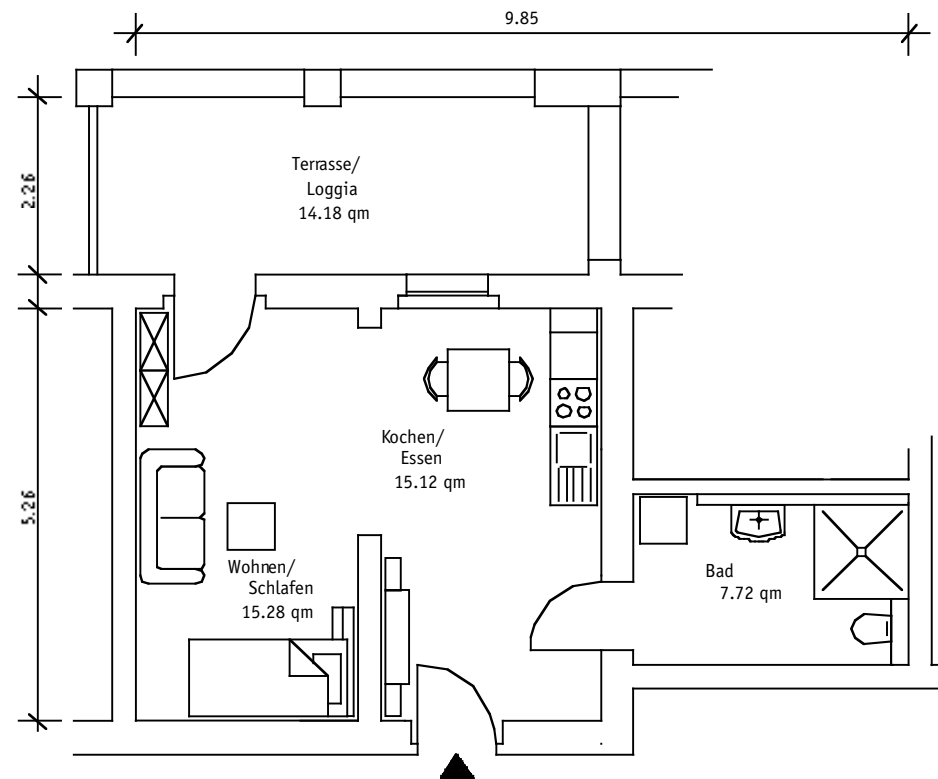


Wohnung 2 im Obergeschoss



Grundriss-Beispiel:

1-Raum-Appartement, ca. 45 m²

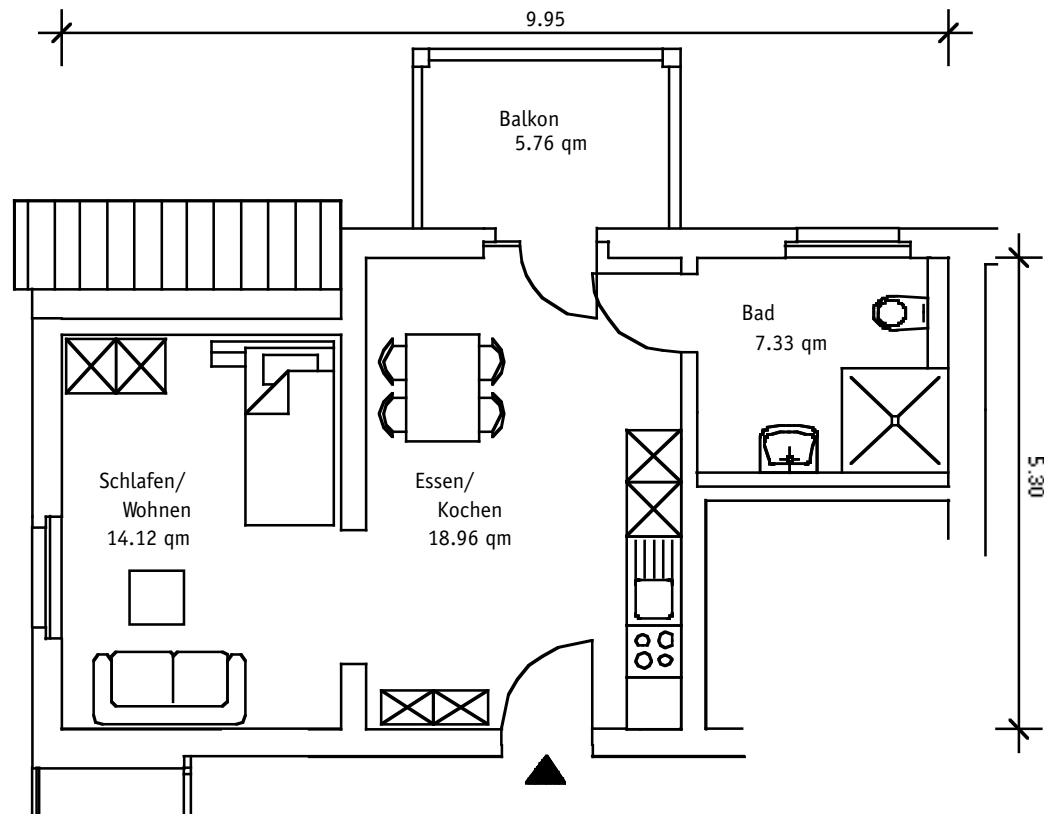


Wohnung 4 im Erdgeschoss



Grundriss-Beispiel:

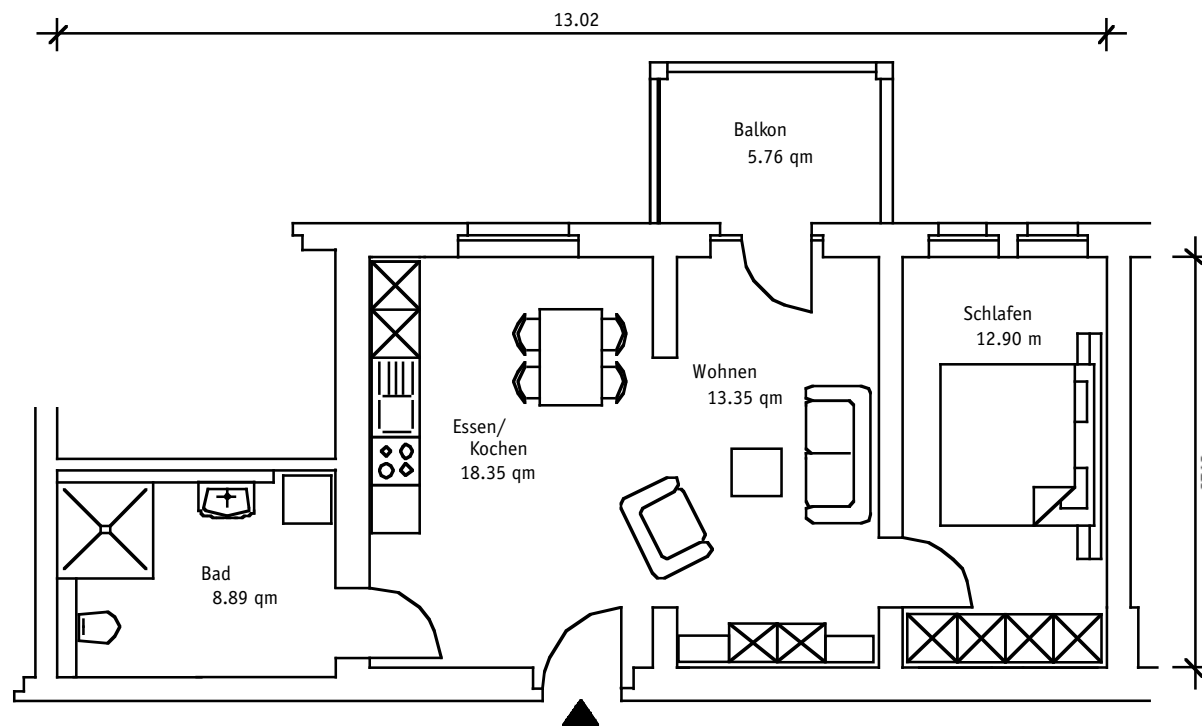
1-Raum-Appartement,
ca. 43 m²



Wohnung 7 im Dachgeschoss



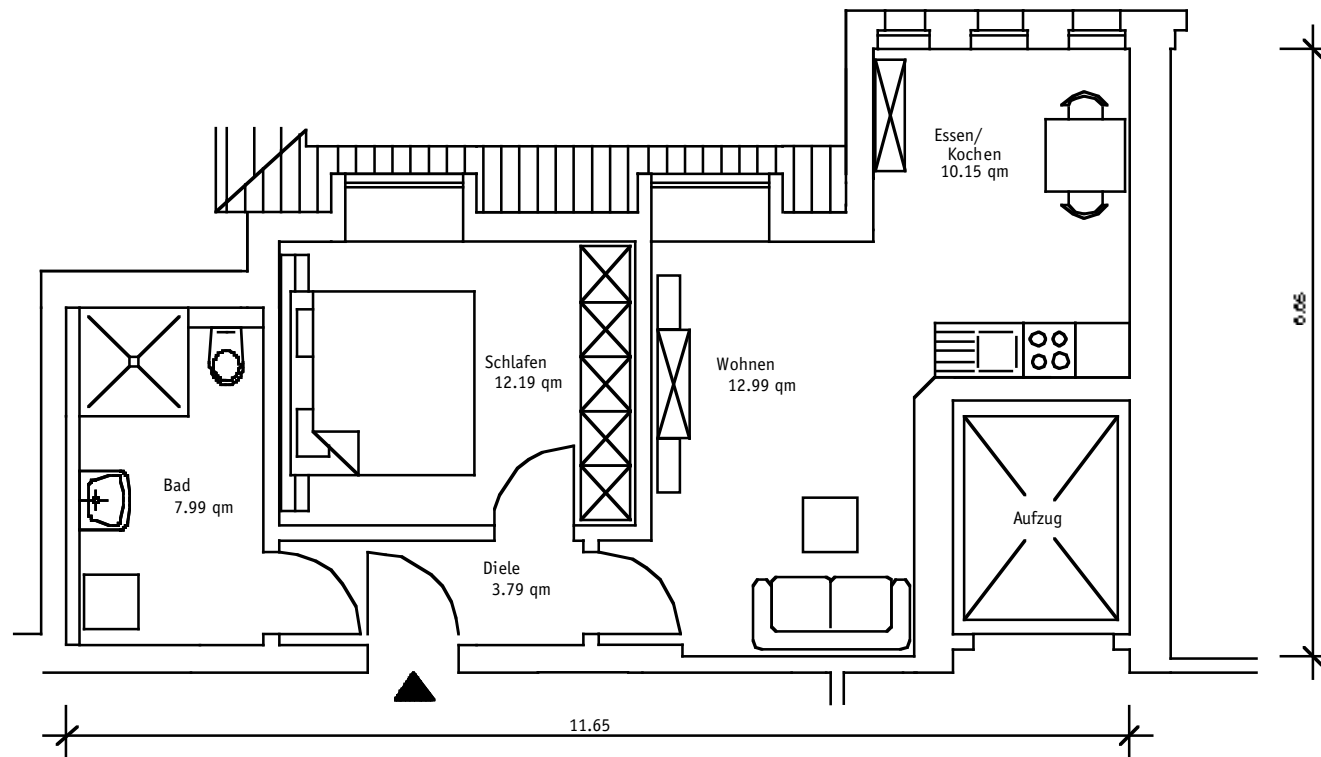
Grundriss-Beispiel: 2-Raum-Appartement, ca. 56 m²



Wohnung 8 im Obergeschoss



Grundriss-Beispiel: **2-Raum-Appartement**, ca. 47 m²



Wohnung 10 im Dachgeschoss



Besuchen Sie uns. Rufen Sie uns an

Unsere Wohnungen sind ab 1. Januar 2005 beziehbar und ab sofort für Sie zu besichtigen. Sie können sich in Ruhe vor Ort umsehen und gerne unsere persönliche Beratung in Anspruch nehmen. Wir nehmen Ihre Wünsche und Fragen ernst, denn die Entscheidung, ob eine Wohnung für Sie oder für Ihre Angehörigen die Richtige ist, muss wohl überlegt sein.

Im Falle, dass Sie sich für uns entscheiden, sagen wir Ihnen schon jetzt den bestmöglichen Service zu. Wir freuen uns auf Ihre Anfrage!

Ansprechpartner

Ihre Ansprechpartner sind

Herr Sebastian Lemme, Geschäftsführung
Telefon: (0 23 32) 6 6 43 -0

Silvana Müller
Vermietungsfragen
Telefon: (0 23 32) 6 6 43 -20
Telefax: (0 23 32) 6 6 43 -43
e-mail: info@stadtwohnen-hageboelling.fliedner.de
www.stadtwohnen-hageboelling.fliedner.de

Anschrift:

Theodor Fliedner Stiftung
Stadtwohnen Hagebölling
Hochstraße 22

58285 Gevelsberg

Der Träger

Normalität. Individualität. Soziale Integration.

Unsere überregionale evangelische Theodor Fliedner Stiftung bietet 2.000 Plätze in der Alten- und Behindertenarbeit, der Psychiatrie, Psychotherapie, Suchttherapie sowie in der Ausbildung und engagiert sich in der wissenschaftlichen Kooperation mit Universitäten. Wir beschäftigen etwa 1.900 Mitarbeiter. Die Theodor Fliedner Stiftung wurde vor 160 Jahren von dem evangelischen Pastor Theodor Fliedner gegründet und ist Mitglied im diakonischen Werk der evangelischen Kirche Deutschland. Die Stiftung betreibt Einrichtungen in sechs Bundesländern.

